

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 106 (1980)
Heft: 29

Artikel: Es gibt fünf Arten der Lüge: die gewöhnliche Lüge, den Wetterbericht, die Statistik, die diplomatische Note und das amtliche Communiqué
Autor: Shaw, George Bernard
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-609630>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Weiter- erzählen ...

«Heute habe ich schon wieder einen Artikel über das Rauchen gelesen!»

«Und?»

«Jetzt gebe ich das Lesen auf!»

*

Bei Meiers läutet das Telefon. Herr Meier nimmt den Hörer ab und meldet sich. Auf der anderen Seite fragt eine Männerstimme: «Haben Sie nicht die Telefonnummer 56 10 94?» Herr Meier verneint. Darauf der Mann am anderen Ende erstaunt: «Warum haben Sie dann abgenommen?»

*

«Mein Mann und ich streiten uns jede Woche. Ist das bei euch auch so?»

«Nein, meiner hat Monatslohn!»

*

Psychiater: «Sie haben einen ganz schönen Komplex!»

Patient: «Komplex ist übertrieben – nur ein Einfamilienhaus mit Garten!»

*

Ein beschwipster Mann versucht an der Bar seit fünf Minuten vergeblich, die Olive im Cocktail aufzuspiessen. Die Barmaid hilft ihm und schafft es sofort.

«Kunststück», meint da der Gast, «nachdem ich das Biest so müde gemacht habe!»

*

«Haben Sie gehört, Hubers Frau will sich scheiden lassen!»

«Das ist ja unglaublich. Um ihr seine Liebe zu beweisen, bestieg er die höchsten Berge, schwamm über den breitesten See und durchquerte die weiteste Wüste. Was gibt Frau Huber

denn eigentlich als Scheidungsgrund an?»

«Ihr Mann sei nie zu Hause!»

*

Ein Ehepaar steht vor dem Schaufenster eines Pelzgeschäftes. Da meint die Frau: «Das Haus haben wir ja jetzt isoliert, wie steht es jetzt mit mir?»

*

Zwei iranische Polizisten schieben Wache.

Fragt der eine seinen Kollegen: «Was hältst du von unserer Regierung?»

«Dasselbe wie du!»

«Dann muss ich dich leider festnehmen!»

*

Einem betagten Geizkragen geht es nicht besonders gut. Der Pfarrer ist bei ihm. «Herr Pfarrer, kann ich all mein vieles Gold einmal dorthin mitnehmen, wohin ich in absehbarer Zeit gehe?»

Der Pfarrer schüttelt den Kopf. «Ich glaube, dort würde es schmelzen ...»

*

«Was, Ihr Sohn studiert in Amerika? Was wird er sein, wenn er fertig ist?»

Vater: «Ich fürchte: alt.»

*

«Merkwürdig, meine Mutter behauptet immer, alle Männer seien gleich!»

«Was stört dich daran?»

«Ich frage mich, wie sie das herausgefunden hat.»

*

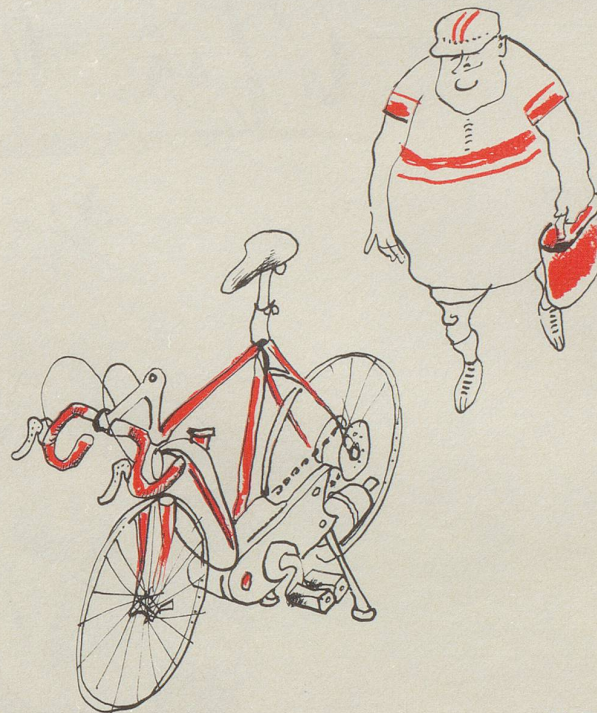
«Was machst du am nächsten Samstagabend?»

«Das gleiche wie immer.»

«Und was ist das?»

«Ich zerreiße meinen Lottozettel!»

(Gesammelt von Alexander Moll)



HANS SIGER

George Bernard Shaw:

**Es gibt fünf Arten der Lüge:
die gewöhnliche Lüge,
den Wetterbericht, die Statistik,
die diplomatische Note und das
amtliche Communiqué.**

Nebelspalter



Impressum

Redaktion:

Franz Mächler, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 43
Redaktioneller Mitarbeiter: Bruno Knobel
Redaktion Frauenseite: Ilse Frank

Abonnementspreise Schweiz:

3 Monate Fr. 21.–
6 Monate Fr. 39.– 12 Monate Fr. 68.–

Abonnementspreise Europa*:

6 Monate Fr. 54.– 12 Monate Fr. 96.–

Abonnementspreise Übersee*:

6 Monate Fr. 64.– 12 Monate Fr. 116.–

* Luftpostpreise auf Anfrage

Einzelnummer Fr. 2.–

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine Abbestellung nicht erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326
Abonnements nehmen alle Postbüros,
Buchhandlungen und der Verlag in
Rorschach entgegen. Tel. 071/41 43 43

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag
Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur
retourniert, wenn Rückporto beiliegt.

Der Nachdruck von Texten und
Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der
Redaktion gestattet

Verlag, Druck und Administration:

E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt,
9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Inseraten-Annahme


Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61
8942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7
9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1980/1

Inseraten-Annahmeschluss
ein- und zweifarbige Inserate:
15 Tage vor Erscheinen

vierfarbige Inserate:
4 Wochen vor Erscheinen

 SCHWEIZER PAPIER

In der
nächsten Nummer:



**Reisetips
für Autobahnferien
Die Nacht der
kurzen Messer
Schüblingen,
ein neuer Festspielort**